

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **14 (1896)**

Heft 118

PDF erstellt am: **11.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

**Abonnements:**

(inkl. Porto)  
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2<sup>te</sup> Semester Fr. 3. — Ausland: Jährlich Fr. 22, 2<sup>te</sup> Semester Fr. 12.  
In der Schweiz kann nur bei der Post abonniert werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern.  
Preis einzelner Nummern 25 Cts.

**Abonnements:**

(Port compris)  
Suisse: un an fr. 6, 2<sup>e</sup> semestre fr. 3. Etranger: un an fr. 22, 2<sup>e</sup> semestre fr. 12.  
On s'abonne, en Suisse, exclusivement aux offices postaux; à l'étranger, aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille, à Berne.  
Prix du numéro 25 cts.

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

## Feuille officielle suisse du commerce

## Foglio ufficiale svizzero di commercio

Versendung regelmässig <i>Mittwoch und Samstag</i> abends. Nach Bedürfnis erscheint das Blatt auch an andern Tagen.	Redaktion und Administration im Schweizerischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	La feuille est expédiée régulièrement les <i>mercredi et samedi</i> soir; elle paraît en outre d'autres jours suivant les besoins.
Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.		Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Les annonces sont reçues par l'Administration de la feuille, à Berne, et par les Agences de publicité.	

**Inhalt — Sommaire.**

Konkurse. — Faillites. — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Erhöhung der Notenemission der Luzerner Kantonalbank. — Elévation de l'émission des billets de la «Luzerner Kantonalbank». — Zutritt in den freien Verkehr. — Importation dans la circulation libre. — Geltendmachung von Rechtsansprüchen vor italienischen Konkursgerichten. — Dividendenzahlungen. — Paiements de dividende. — Generalversammlungen von Aktiengesellschaften. — Assemblées générales de sociétés anonymes. — Ausländische Banken. — Banques étrangères.

**Abänderung des Kollokationsplanes. — Rectification de l'état de collocation.**  
(B.-G. 251.) (L. P. 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

**Kt. Aargau. Konkursamt Baden.** (588)  
Gemeinschuldner: Beglinger, Emil, Baugeschäft, in Baden (S. H. A. B. Nr. 277 vom 26. Dezember 1894, pag. 1137; Nr. 12 vom 16. Januar 1895, pag. 48; Nr. 50 vom 27. Februar 1895, pag. 205; Nr. 91 vom 28. März 1896, pag. 373 und Nr. 96 vom 7. April 1896, pag. 395).  
Anfechtungsfrist: Bis 5. Mai 1896.

**Ct. de Neuchâtel. Office des faillites de La Chaux-de-Fonds.** (587)  
Failli: Hedrich, Anchel-Leib, négociant en horlogerie, précédemment à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 14 août 1895, n<sup>o</sup> 206, page 863 et du 20 novembre 1895, n<sup>o</sup> 284, page 1179).  
Délai pour intenter l'action en opposition: 5 mai 1896.

**Schluss des Konkursverfahrens. — Clôture de la faillite.**  
(B.-G. 268.) (L. P. 268.)

**Ct. du Valais. Office des faillites de Monthey.** (589/590)  
Failli:  
La société en nom collectif Dival et Nemoz, à Vouvry (F. o. s. du c. du 24 mars 1894, n<sup>o</sup> 71, page 285; du 19 mai 1894, n<sup>o</sup> 121, page 491; du 6 octobre 1894, n<sup>o</sup> 221, page 910 et du 29 février 1896, n<sup>o</sup> 57, page 229).  
Date de la clôture: 1<sup>er</sup> avril 1896.  
Bachmann, Jean, horloger, à Monthey (F. o. s. du c. du 3 avril 1895, n<sup>o</sup> 91, page 381; du 11 mai 1895, n<sup>o</sup> 126, page 531 et du 5 juin 1895, n<sup>o</sup> 147, page 619).  
Date de la clôture: 22 avril 1896.

**Konkursstergungen. — Vente aux enchères publiques après faillite.**  
(B.-G. 267.) (L. P. 267.)

**Kt. St. Gallen. Konkursamt Oberrheinthal in Alstätten.** (591)  
Gemeinschuldner: Forter, Jh., Akkordant und Cementier, in Marbach (S. H. A. B. Nr. 272 vom 6. November 1895, pag. 113; Nr. 17 vom 18. Januar 1896, pag. 67; Nr. 36 vom 8. Februar 1896, pag. 143; Nr. 73 vom 14. März 1896, pag. 300 und Nr. 103 vom 11. April 1896, pag. 424).  
Datum der Auflegung der Steigerungsbedingungen: Vom 21. April 1896 an.  
Ort, Tag und Stunde der Steigerung: Dienstag, den 26. Mai 1896, abends 6 Uhr, im «obern Bad», Marbach.  
Bezeichnung der zu versteigernden Liegenschaften: Wohnhaus, Stall und Cementeriegebäude, zusammen asssekuriert für Fr. 16,100, mit Hofstätten Platz, Sandgrube und hinterliegendem Wies- und Obstwachs in Marbach, sowie zehn weitere Grundstücke. Gesamtschätzung: Fr. 30,038.

**Betreibung und Konkurs. — Poursuite pour dettes et faillites.**

**Verschiedene Bekanntmachungen. — Avis divers.**

**Kt. Zürich. Konkursamt Zürich II.** (592<sup>a</sup>)  
**Zahlungsbefehl.**  
Emil Stadlin, Architekt, von Zug, zuletzt wohnhaft gewesen in Zürich-Wollisboden, dessen Aufenthaltsort unbekannt ist, wird hiermit aufgefordert, den Herrn Rud. Müller-Kienast, z. Bahnhof, Wollisboden, für die durch Arrest gesicherte Forderung im Betrage von Fr. 90, nebst Kosten, binnen 20 Tagen von heute an zu befriedigen, oder binnen 10 Tagen von heute an bei unterzeichneter Stelle Rechtsvorschlag zu erheben, ansonst auf Verlangen des Gläubigers die Betreibung fortgesetzt werde.  
Zürich, den 24. April 1896.  
Betreibungsamt Kreis II: A. Witsig.

**Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.**

**I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale.**  
**Zürich — Zurich — Zurigo**

1896. 22. April. Die Firma **Notz & Frei** in Wald (S. H. A. B. Nr. 7 vom 9. Januar 1895, pag. 28) ist infolge Konkurses des Gesellschafters Notz und daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation der Aktiven und Passiven ist durchgeführt.  
22. April. In ihrer Aktionärversammlung vom 21. Februar 1896 hat sich die **Brückenwaaggengesellschaft Oberstrass-Fluntern** in Oberstrass (S. H. A. B. Nr. 8 vom 28. Januar 1886, pag. 53) neue Statuten gegeben, nach welchen als Aenderungen zu konstatieren sind: Ihr Sitz befindet sich in Zürich IV; ihre Dauer ist nunmehr eine unbestimmte. Das Grundkapital (Fr. 2680, eingeteilt in 67 voll einbezahlte Namenaktien à Fr. 40), das Publikationsorgan und die Art der Vertretung der Gesellschaft sind dieselben geblieben; dagegen sind aus dem Vorstande getreten: Caspar

**Amtlicher Teil. — Partie officielle.**

**Konkurse. — Faillites. — Fallimenti.**

**Konkurseröffnungen. — Ouvertures de faillites.**

(B.-G. 281 und 292.) (L. P. 281 et 292.)  
Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche, unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge etc.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift, dem betreffenden Konkursamt einzugehen.  
Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.  
Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie, ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht, binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt an dem das Vorzugsrecht.  
Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

**Kt. Zürich. Konkursamt Zürich V in Riesbach.** (582<sup>a</sup>)  
Gemeinschuldner: Goldlust, Rudolf, Kaufmann, Seefeldstrasse Nr. 101, in Zürich V.  
Datum der Konkurseröffnung: 5. Februar und 17. April 1896.  
Summarisches Verfahren (Art. 231 des Betreibungsgesetzes).  
Eingabefrist: Bis 15. Mai 1896.

**Kt. Bern. Konkursamt Aarberg.** (581)  
Gemeinschuldner: Mertin, Johann Alexander Louis, Inhaber der Firma «L. Mertin», Konstruktionswerkstätte, in Aarberg.  
Datum der Konkurseröffnung: 18. April 1896.  
Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 5. Mai 1896, vormittags 10 Uhr, im Bureau des Konkursamtes Aarberg.  
Eingabefrist: Bis 25. Mai 1896.

**Kt. Basel-Stadt. Konkursamt Basel.** (583)  
Gemeinschuldner: Bader-Scheurer, Karl, Inhaber der Firma «Karl Bader», Kolonialwaren- und Landesproduktenhandlung, Gerbergasse 42, Basel.  
Datum der Konkurseröffnung: Erbverzicht vom 21. April 1896.  
Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 28. April 1896, nachmittags 3 Uhr, im Civilgerichtssaal, Bäumlengasse 3, Basel.  
Eingabefrist: Bis 5. Mai 1896 (Art. 234 B.-G.).

**Kollokationsplan. — Etat de collocation.**

(B.-G. 249 u. 250.) (L. P. 249 et 250.)  
Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

**Kt. Bern. Konkursamt Biel.** (585)  
Gemeinschuldner: Wilhelm, Engelbert, gewesener Bierbrauer, in Biel.  
Anfechtungsfrist: Bis 5. Mai 1896.

**Kt. Luzern. Konkursamt Luzern.** (584)  
Gemeinschuldner: Gossweiler, Carl, Bierdepôt, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 43 vom 15. Februar 1896, pag. 171).  
Anfechtungsfrist: Bis 5. Mai 1896.

**Kt. Schaffhausen. Konkursamt Schaffhausen.** (586)  
Gemeinschuldner: Meister, J., z. Pflaumenbaum, Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 70 vom 11. März 1896, pag. 285).  
Anfechtungsfrist: Bis 5. Mai 1896.

**Ct. de Genève. Office des faillites de Genève.** (593)  
Failli: Planta, Albertin, et soeurs, négociants, aux Eaux-Vives, 6, Chemin des Marronniers, à Genève (F. o. s. du c. du 21 mars 1896, n<sup>o</sup> 82, page 337).  
Délai pour intenter l'action en opposition: 5 mai 1896.

Bruppacher und Caspar Horber-Ottiker und in denselben gewählt worden als Präsident Carl Naegeli-Siegfried und als Quästor Joh. Hanimann-Fehr, beide von Zürich, ersterer in Zürich V, letzterer in Zürich IV.

22. April. Die **Landw. Genossenschaft Hedingen** in Hedingen (S. H. A. B. Nr. 23 vom 30. Januar 1895, pag. 92) hat am 29. März 1896 ihre Statuten revidiert und es sind hienach als Aenderungen zu konstatieren: Im **Vorstande** befindet sich statt des Quästors ein Verwalter und es führt nebst dem Präsident oder Vizepräsident je kollektiv mit dem Aktuar auch der Verwalter die rechtsverbindliche Unterschrift, aber einzeln. Die Höhe des Reservefonds ist statt auf Fr. 500 dahin fixiert, dass er genügende Deckung für allfällige Gefahren gewähren soll. Sodann sind aus dem Vorstande getreten Joh. Heinrich Bünzli, Gottlieb Meier und Rudolf Spillmann und neu gewählt worden Johannes Frei als Vizepräsident, Heinrich Frei als Aktuar, Heinrich Widmer, bisher Quästor, als Verwalter und Eduard Spillmann als Beisitzer; der bisherige Beisitzer Gottlieb Schmid wurde zum Präsident ernannt. Die neuen Mitglieder sind alle von und in Hedingen.

22. April. Aus dem Vorstande der **Viehzuchtgenossenschaft Turbenthal & Umgebung** in Turbenthal (S. H. A. B. Nr. 204 vom 17. Oktober 1891, pag. 827) sind getreten: Jakob Hug, Rudolf Schneider und Arnold Stahel, an deren Stellen neu gewählt worden Adolph Schädler, bisher Vizepräsident, als Präsident; Rudolf Manz von und in Wyla (neu), als Vizepräsident und Aktuar; Heinrich Bürgi, Sohn (neu), als Quästor; Emil Graf, bisher Aktuar, als Herdebuchführer und Albert Ruegg (neu), als Beisitzer; letzterer und Bürgi sind von und in Turbenthal.

22. April. Die **Genossenschaft Arbeiter-Consumverein Rüti-Tann** in Rüti (S. H. A. B. Nr. 165 vom 31. Juli 1891, pag. 669) hat sich am 13. Oktober 1894 neue Statuten gegeben, nach welchen als Aenderungen zu konstatieren sind: Ihre Firma lautet richtig: **Arbeiter-Consumverein Rüti-Tann**; der Austritt ist jederzeit gestattet und erfolgt nach Regelung der Verpflichtungen und Guthaben des Genossenschafters. Sodann ist aus dem Vorstande getreten: Wilhelm Furrer, und in denselben gewählt worden Albert Brunner von Wald, in Rüti, als Beisitzer, während der bisherige Beisitzer Heinrich Albrecht als Aktuar ernannt wurde.

22. April. Die Firma **A. Heuberger** in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 50 vom 28. Juni 1893, pag. 612) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

22. April. Inhaber der Firma **Felix Buch** in Oerlikon ist Felix Buch von Colmar i. E., in Oerlikon. Handel in Schmirgelwaren. Schwamzendingerstrasse, z. Engelburg.

22. April. Inhaber der Firma **Wilh. Keller, Baugeschäft, vorm. R. Oechslin** in Zürich V, ist Wilhelm Keller von Frauenfeld, in Zürich V. Baugeschäft. Hornbachstrasse 29.

22. April. Die Firma **R. Oechslin, Baumstr.** in Riesbach (S. H. A. B. Nr. 210 vom 29. September 1892, pag. 843) verzeigt als nunmehriges Domizil und Geschäftslokal: Zürich V, Moussonstrasse 22, und als Natur: Baugeschäft. Der Inhaber ist heute Bürger von Zürich.

23. April. Die Firma **S. Bleuler-Staub z. gelben Haus** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 64 vom 4. Mai 1883, pag. 509) ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

23. April. Eduard Hannemann-Graf, von Hamburg, in Zürich IV, und Otilie Consoni, geb. Brunckow, von Biberach (Württemberg), in Zürich I, haben unter der Firma **Hannemann & Consoni, Glühlichtwerke Helvetia** in Zürich I eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. April 1896 ihren Anfang nahm. Die Gesellschafterin Otilie Consoni-Brunckow führt die Firmaunterschrift nicht, dagegen hat die Firma Prokura erteilt an deren Ehemann Robert Consoni in Zürich I. Fabrikation von Glühlichtapparaten. Obere Kirchgasse 26.

#### Bern — Berne — Berna

##### Bureau Belp (Bezirk Seftigen).

1896. 23. April. Christian Weibel, Christians, von Seewyl bei Rapperswyl, in Thörishaus, und Friedrich Wilhelm Steffen, Gottliebs, von Saunen, im Steinbach zu Belp, haben unter der Firma **Steffen & Weibel** in Belp eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1896 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Wasser- und Strassenbau.

##### Bureau de Courvelary.

23 avril. Sous la dénomination „**La Glaneuse**“, société d'approvisionnement du samedi, il existe, à St-Imier, une association, qui a pour but de procurer à ses membres, à des conditions avantageuses, certaines denrées alimentaires, ainsi que du combustible, et de supprimer la vente et les versements du dimanche. Les statuts sont du 31 mars 1896. La durée de l'association est illimitée. Toute personne en faisant la demande à la direction peut être reçue membre de l'association. Le sociétaire qui voudra se retirer de l'association devra en avertir le président de la direction, par écrit, au moins quatre semaines à l'avance. Il ne sera pas tenu à verser une indemnité de sortie. Le dit avertissement ne sera pas exigé du sociétaire dont la sortie sera motivée par une maladie prolongée ou par son départ de la localité. Dans ce dernier cas, le sociétaire sortant peut retirer intégralement la totalité de ses versements. Les héritiers d'un sociétaire décédé ont seuls le droit de toucher le montant de son carnet. L'avoir de l'association répond seul pour les obligations de l'association; les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité personnelle. Les achats et opérations de l'association se font au moyen de cotisations hebdomadaires que tout sociétaire est tenu de verser chaque samedi, entre les mains du caissier, de huit heures à dix heures du soir. La cotisation est de cinquante centimes au minimum. L'association ne se propose pas de réaliser des bénéfices. Le gain éventuel pouvant résulter de la vente des marchandises servira en toute première ligne à en réduire le prix de vente et l'excédant sera destiné à former un fonds de réserve. Aucun prélèvement ne pourra être fait sur le fonds de réserve, jusqu'au moment où il aura atteint le somme de deux mille francs. Les organes de l'association sont: 1° l'assemblée générale; 2° la direction, composée de neuf membres; 3° le comité de surveillance, composé de cinq membres; 4° le comité d'achat. L'association est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président ou du vice-président, du secrétaire ou du vice-secrétaire, et du caissier ou du vice-caissier de la direction. La direction est composée comme suit: Louis Montandon, président; Alfred Clémence, vice-président; Arthur Huguenin, caissier; Louis-Auguste Matile, vice-caissier; Alexis Jaquet, secrétaire; Louis Rosselet, vice-secrétaire; Louis Jeanrenaud, Charles Perri et Frédéric Guyot, membres adjoints, tous domiciliés à St-Imier.

23 avril. Le chef de la maison **Charles Haldemann, laiterie Lé Roehats**, à La Ferrière, est Charles Haldemann, d'Eggiwyl, propriétaire, La Ferrière. Genre de commerce: Fabrication et commerce de beurre et de fromage. Bureau: Les Roehats, commune de La Ferrière.

##### Bureau Trachselwald.

18. April. Der Inhaber der Firma **N. Wyss**, Bäcker und Negotiant in Lützelflüh-Unterdorf (S. H. A. B. Nr. 114, vom 21. April 1896, pag. 469) hat seinem Geschäftsbetrieb noch den Weinhandel beizufügen.

23. April. Die **Käsergenossenschaft Gerbehof**, mit Sitz im Gerbehof, Gemeinde Dürrenroth (S. H. A. B. Nr. 24 vom 25. Februar 1888, pag. 193), hat in ihrer Hauptversammlung vom 9. März 1896 für den Zeitraum vom 1. Mai 1896 bis 1. Mai 1898 an Platz von Samuel Flükiger, Alfred Schär, Friedrich Wyler, Albert Flükiger, Friedrich Schütz und Johann Flükiger, in den Vorstand gewählt: Zum Präsidenten (Hüttenmeister) Ferdinand Sommer, von Dürrenroth, im Bannholz daselbst; als Kassier, zugleich Vizepräsident Gottlieb Daniel Held, von Rüggsau, am Berg zu Dürrenroth; als Sekretär Albrecht Leuenberger, Sohn, von Dürrenroth, im Dorfe daselbst; als Umbieter Johann Steiner, von Walterswyl, im Fuchsloch zu Dürrenroth; als Vorstandsmitglieder Peter Eggmann, von Sumiswald, am Rothberg; Fritz Schär, von Dürrenroth, in der Mussachen, und Friedrich Sommer, von Sumiswald, zu Walrigen. Präsident und Sekretär wurden die rechtsverbindlichen Unterschriften kollektiv.

23. April. Die **Käsergenossenschaft in der Rättschen**, mit Sitz in der Rättschen, Gemeinde Huttwyl (S. H. A. B. Nr. 235 vom 12. Dezember 1891, pag. 951), hat in ihrer Hauptversammlung vom 18. Januar 1896 auf eine Amtsdauer von zwei Jahren, vom 1. Mai 1896 an, folgende Wahlen in den Vorstand getroffen: An Platz des austretenden Präsidenten Peter Zürcher und des Mitgliedes Gottlieb Schär: zum Präsidenten Ulrich Loosli, von Eriswyl, wohnhaft zu Neuligen, bisheriges Mitglied; als Vizepräsident wurde bestätigt der bisherige, Jakob Kaderli zu Unteraebnit; ebenso der bisherige Sekretär Andreas Scheidegger daselbst, und als Mitglied Ulrich Kohler zu Nyffeneegg; sodann wurden als Vorstandsmitglieder neu gewählt Hans Zürcher, von Trub, angesessen zu Aelmegg, und Friedrich Meer, von Eriswyl, Landwirt im Längaker. Namens der Genossenschaft unterzeichnen Präsident und Sekretär kollektiv.

#### Uri — Uri — Uri

1896. 24. April. Die Firma **Sebastian Müller** in Hospenthal (S. H. A. B. Nr. 31 vom 8. Februar 1893, pag. 126) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

#### Schwyz — Schwyz — Svitto

1896. 18. April. Die Firma **R. Fässler-Käser** in Ibach-Schwyz und die von ihr an Dominik Fässler in Ibach erteilte Prokura (S. H. A. B. Nr. 108 vom 18. Juni 1889, pag. 535) ist infolge Ablebens der Inhaberin erloschen.

23. April. Die Firma **Johs. Seeholzer** in Wollerau (S. H. A. B. Nr. 212 vom 30. Oktober 1891, pag. 860) ist infolge Wegzuges des Inhabers nach Biltlen gelöscht worden.

23. April. Die Firma **Frau Oberlin** in Pfäffikon (S. H. A. B. Nr. 243 vom 23. Dezember 1891, pag. 984) ist infolge Wegzuges der Inhaberin nach Knona (Zürich) gelöscht worden.

23. April. Inhaber der Firma **Balth. Messmer** in Schwyz ist Balthasar Messmer von Stetten (Grossherzogtum Baden), wohnhaft in Schwyz. Natur des Geschäftes: Lebensmittelhandlung und Merceriewaren.

#### Freiburg — Fribourg — Friburgo

##### Bureau d'Estavayer.

1896. 24. avril. Le chef de la maison **Alexandre Rhône**, à Cheyres, qui a commencé le 1<sup>er</sup> novembre 1895, est Alexandre feu Claude-Joseph Rhône, de Lussy, domicilié à Cheyres. Genre de commerce: Exploitation de l'Hôtel de la Grappe, à Cheyres.

#### Solothurn — Soleure — Soletta

##### Bureau für den Registerbezirk Lebern, in Solothurn.

1896. 24. April. Inhaber der Firma **Dr. B. Sieber** im Attisholz ist Dr. Benjamin Sieber, von Barmen (Preussen), wohnhaft im Attisholz. Natur des Geschäftes: Fabrikation chemischer Produkte.

##### Bureau Olten.

22. April. Inhaber der Firma **J. Jaussi** in Olten ist Johann Jaussi von Bern, in Olten. Natur des Geschäftes: Metzgerei und Wirtschaft.

22. April. Inhaber der Firma **Adolf Kranz** in Trimbach ist Adolf Kranz von und in Trimbach. Natur des Geschäftes: Handlung in Kolonialwaren, Glas- und Steingutartikeln und Kurzwaren.

22. April. Inhaber der Firma **M. Rippstein** in Hägendorf ist Martin Rippstein von Kienberg, Bäcker, in Hägendorf. Natur des Geschäftes: Bäckerei, Konditorei und Mehlhandlung.

22. April. Die Firma **J. Rötheli-Kissling** in Hägendorf (S. H. A. B. Nr. 167 vom 16. Juli 1894, pag. 681) hat die Natur des Geschäftes ausgedehnt auf Wirtschaftsbetrieb.

22. April. Inhaber der Firma **G. Siegrist** in Schönenwerd ist Gottfried Siegrist von Ryken (Aargau), Bäcker, in Schönenwerd. Natur des Geschäftes: Bäckerei und Mehlhandlung.

23. April. Inhaber der Firma **Adolf Widmer** in Schönenwerd ist Adolf Widmer von Safenwil, in Schönenwerd. Natur des Geschäftes: Bäckerei und Mehlhandlung.

23. April. Inhaber der Firma **G. Lüdi** in Schönenwerd ist Gottfried Lüdi von Heimiswil (Bern), Metzger in Schönenwerd. Natur des Geschäftes: Metzgerei.

#### Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1896. 20. April. Die Firma «**C. H. Oelmig-Weidlich**» in Zeitz (Preussen) (Einzelfirma: Inhaber Hermann Thieme von Erfurt [Preussen], wohnhaft in Zeitz, eingetragen im Firmenregister des königlichen Amtsgerichtes zu Zeitz am 18. Mai 1868) hat am 1. November 1895 in Basel eine Zweigniederlassung unter der Firma **C. H. Oelmig-Weidlich** errichtet. Zur Vertretung der Zweigniederlassung ist lediglich der Firmainhaber Hermann Thieme befugt. Natur des Geschäftes: Handel und Fabrikation in Parfümerien und Toiletteseifen. Geschäftslokal: Winkelriedplatz 6.

20. April. Die Firma **Pickardt & Cie** in Köln (S. H. A. B. Nr. 22 vom 24. Januar 1896, pag. 88) hat ihre Zweigniederlassung in Basel aufgegeben; die Firma ist daher in Basel erloschen.

21. April. Maria Catharina Lydia Kaiser, geb. Güttinger, von Meissenheim (Baden), und Georg Wilhelm Möllerhenn von Eisenach (Grossherzogtum Sachsen), beide wohnhaft in Basel, haben unter der Firma **Kaiser & Cie** in Basel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. April 1896 begonnen hat. Die Firma erteilt Prokura an Otto Kaiser von Meissenheim, wohnhaft in Basel. Natur des Geschäftes: Architekturgeschäft. Geschäftslokal: Hegenheimerstrasse 51.

21. April. Alfred Walter von Mümliswyl (Solothurn) und Lorenz Gröll von Basel, beide wohnhaft in Basel, haben unter der Firma **Walter & Gröll** in Basel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 12. März 1896 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Herausgabe des Inseratenblattes «Der Geschäftsfreund». Geschäftslokal: Freiestrasse 28.



23. April. Inhaber der Firma **Sully Mattern** in Basel ist Sully Mattern von Burdeos bei Lejona (Spanien), wohnhaft in Basel. Natur des Geschäftes: Weinhandlung. Geschäftslokal: Schützengraben 8.

24. April. In der Firma **Preiswerk & Co** in Basel (S. H. A. B. Nr. 206 vom 20. Oktober 1891, pag. 835) ist die an Karl Egli erteilte Prokura infolge dessen Todes erloschen.

#### Schaffhausen — Schaffhouse — Schaffusa

1896. 22. April. Die Firma **Schweizerische Hagelversicherungs-Gesellschaft in Zürich, Hauptagentur für den Kanton Schaffhausen, Alexander Storrer** in Schleithelm (S. H. A. B. Nr. 115, vom 24. August 1883, pag. 894) und **Union, Gegenseitige Viehversicherungs-Gesellschaft in Berlin, Hauptagentur für den Kanton Schaffhausen, Alexander Storrer** in Schleithelm (S. H. A. B. Nr. 134 vom 1. Dezember 1883, pag. 975) sind infolge Todes des Inhabers erloschen.

#### Graubünden — Grisons — Grigioni

1896. 23. April. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Willy & Leuzinger** in Chur (S. H. A. B. Nr. 222 vom 9. Oktober 1894, pag. 914) widerruft die am Martin Tester erteilte Kollektivprokura infolge seines Austrittes aus dem Geschäft und erteilt dagegen Einzelprokura an den bisherigen Kollektivprokuristen Jakob Mayer in Chur.

#### Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1896. 22. April. Inhaber der Firma **Aug. Burkhart, Zimmermeister**, in Emmishofen, ist August Burkhart von und wohnhaft in Emmishofen. Zimmergeschäft.

22. April. Inhaber der Firma **A. Singer, Schreinermeister**, in Emmishofen, ist Adolf Singer, von Fruthweilen, wohnhaft in Emmishofen. Möbel- und Bauschreinerei und Ausstattungsgeschäft.

22. April. Die Firma **Joh. Dürig** in Wellhausen (S. H. A. B. Nr. 159 vom 22. Juli 1891, pag. 646) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

#### Tessin — Tessin — Tielno

##### Ufficio di Mendrisio.

1896. 22. aprile. Nicola Stefauni, Leonardo Margutti, Ferruccio Meronda da Milano, tutti domiciliati a Chiasso, hanno costituito a Chiasso, sotto la ragione sociale **Nicola Stefanini & C**, una società in nome collettivo, incominciata il 1 febbraio 1896. Genere di commercio: Spedizione, commissione, incassi. Bureau: Chiasso.

22 aprile. La ditta **Calderari Antonio**, in Rancate (F. o. s. di c. del 27 giugno 1883, n° 97, pag. 777), è cancellata d'ufficio per fallimento della stessa in seguito a decreto 28 marzo u. s. del Tribunale distrettuale di Mendrisio.

23 aprile. Proprietario della ditta individuale **F. Allegri succ. a O. Allegri**, in Mendrisio, è Francesco Allegri, di Omobono, da Milano, domiciliato a Mendrisio, in via alle Cantine. Genere di commercio: Fabbrica e vendita di liquori all'ingrosso ed al minuto.

#### Waadt — Vaud — Vand

##### Bureau d'Aigle.

1896. 21 avril. Rubin-Benjamin, fils de Jacob Ber, de Plotzk (Pologne Russe), domicilié à Bex, fait inscrire qu'il est le chef de la maison **R. Ber**, à Bex. Genre de commerce: Mercerie et bonneterie. Bureaux et magasin: à L'Echaud, à Bex.

##### Bureau de Lausanne.

20 avril. Le chef de la maison **G. Lutz fils**, à Lausanne, est Georges-Frédéric Lutz de Vaumarcus (Neuchâtel), domicilié à Lausanne. Genre de commerce: Facteur de pianos et instruments de musique. Magasin: 2c, Prê du Marché.

20 avril. La raison **Louis Martinoni**, à Lausanne (F. o. s. du c. du 22 mai 1891, n° 118, page 481), est éteinte ensuite du décès du titulaire.

Marie-Elisabeth, née Gard, veuve de Louis Martiuoni, de Minusio (Tessin), domiciliée à Lausanne, a repris sous la raison **V<sup>o</sup> Louis Martinoni**, à Lausanne, la suite du commerce ainsi que l'actif et le passif de la maison de son mari prénommé. Genre de commerce: Porcelaines et cristaux. Magasin: 8, Rue Centrale.

##### Bureau de Morges.

22 avril. Le chef de la maison **Arthur Cortthay**, à Etoy, est Arthur-François Cortthay, d'Etoy, y domicilié. Genre de commerce: Exploitation de l'auberge communale d'Etoy.

22 avril. La société en nom collectif **Bonnard et Duffey**, à Morges (F. o. s. du c. du 9 septembre 1891, n° 183, page 744), s'est dissoute; les associés en ont opéré elles-mêmes la liquidation qui est terminée. Cette raison est en conséquence radiée.

##### Bureau de Moudon.

22 avril. Le chef de la raison **Henri-Siméon Pahud**, à Ogons, est Henri-Siméon, fils de Jean-Daniel Pahud, d'Ogons, y domicilié. Genre de métier: Photographie.

##### Bureau d'Orbe.

23 avril. Le chef de la raison **P. Bourgeois fils**, à Ballaigues (F. o. s. du c. du 31 mars 1885, n° 38, page 250), change sa raison commerciale en celle de **Palmyr Bourgeois**.

23 avril. Palmyr, fils de défunt Pierre Bourgeois de Ballaigues, y domicilié, fait inscrire qu'il est chef de la raison **P. Bourgeois-Perrin**, à Ballaigues. Genre de commerce: Pension d'étrangers. Bureaux: A la Sapière.

##### Bureau de Vevey.

22 avril. La raison **Ch. Bapst**, à Montreux (F. o. s. du c. du 9 août 1890, n° 117, page 604), fait inscrire qu'elle prend pour enseigne le titre de «Parfumerie Montreusiennne».

22 avril. La raison **Jean Len**, à Etombes-Montreux (F. o. s. du c. du 24 avril 1883, n° 59, page 467), a cessé d'exister par suite de renonciation du titulaire.

23 avril. La raison **André Binsoz**, à Chardonne (F. o. s. du c. du 20 novembre 1886, n° 105, page 739), modifie son inscription en ce sens qu'elle prend pour raison le nom **J. B. André**, sous l'enseigne «Epicorerie du Marché», à Vevey. Genre de commerce: Epicerie, tabacs et cigares. Magasin: Grande place.

23 avril. La raison **Jean Berger, cafetier**, à Vevey (F. o. s. du c. du 9 juin 1891, n° 130, page 530), a cessé d'exister par suite du décès de son chef.

Anna-Marie, née Lobsiger, veuve du défunt Jean Berger de Spietz (Berne), domiciliée à Vevey, reprend, sous la raison sociale **Veuve de Jean Berger**, à Vevey, l'actif et le passif de l'ancienne maison «Jean Berger, cafetiers». Genre de commerce: Exploitation d'un débit de vins, bières et liqueurs. Etablissement: 27B, Rue de la Poste, à Vevey.

23 avril. La raison **V. Borge**, à la Rouvenaz-Montreux (F. o. s. du c. du 6 mars 1883, n° 32, page 242), a cessé d'exister par suite du départ de la titulaire pour une destination inconnue depuis plus d'une année.

23 avril. Le chef de la maison **Hortense Chessex**, à Montreux, est Adèle-Hortense, fille de feu François-Louis Chessex, des Planches, domiciliée à Montreux. Genre de commerce: Bonneterie et tissus. Magasin: 57, Grande Rue, à Montreux, sous l'enseigne «A la ville de Paris.»

23 avril. La raison **A. Hartmann**, au Quartier du Pont, Corsier (F. o. s. du c. du 15 juillet 1890, n° 104, page 550), a cessé d'exister par suite du départ du titulaire pour une destination inconnue depuis plus d'une année.

23 avril. La société anonyme **Société des Eaux des Avants**, dont le siège est à Vevey (F. o. s. du c. des 5 mars 1883, n° 31, page 235; 2 septembre 1885, n° 89, page 576, et 12 juin 1891, n° 133, page 542), complète son inscription en ce sens qu'elle déclare qu'aux termes de l'article 30 de ses statuts, notariés Morier le 1<sup>er</sup> novembre 1884, le conseil d'administration est investi des pouvoirs les plus étendus pour l'administration de la société. Il fixe les dépenses générales, nomme et révoque les employés et arrête leur traitement. Il représente la société pour toutes les actions juridiques. Il peut transiger et compromettre. Il peut déléguer tout ou partie de ses pouvoirs à un de ses membres, au directeur ou à une tierce personne. L'article 31 des mêmes statuts porte que le président et le secrétaire du conseil d'administration signent conjointement au nom de la société. Dans son assemblée générale du 28 mars 1896, la société a composé son conseil d'administration. Dans sa séance du 2 avril 1896, le conseil d'administration s'est constitué en désignant comme président Jules Baron, de Vevey, y domicilié. Le secrétaire du conseil est le directeur Emile Meystre, déjà inscrit.

23 avril. La raison **Chessex Georges**, à Vevey (F. o. s. du c. du 23 juillet 1892, n° 167, page 673), a cessé d'exister par suite de renonciation du titulaire.

#### Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

##### Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers).

1896. 21 avril. La société en nom collectif **Forel frères**, à Noiraigue (F. o. s. du c. du 9 décembre 1892, n° 258, page 1044), est dissoute. La raison est radiée. L'actif et le passif sont repris par la maison «Louis Forel», à Noiraigue.

Le chef de la maison **Louis Forel**, à Noiraigue, est Louis-Honoré Forel de Morez, département du Jura (France), domicilié à Noiraigue; la maison reprend l'actif et le passif de la société «Forel frères», qui est radiée. Genre de commerce: Constructions mécaniques. Bureaux: Noiraigue.

#### Genf — Genève — Ginevra

1896. 21 avril. La maison **Gaspard Chevalier**, café, inscrite à Genève (F. o. s. du c. du 25 septembre 1883, n° 121, page 919), et actuellement aux Eaux-Vives, 3, Chemin du Parc, se fait radier en vertu de l'article 13, dernier alinéa du règlement du registre du commerce.

21 avril. La procuration qui avait été conférée à Samuel-Charles Gränicher, à Genève, par la maison **Jean Fabre**, fabrique de bougies, savons et allumettes-bougies, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 29 août 1891, page 725), est radiée ensuite du décès du titulaire des dits pouvoirs.

21 avril. Le chef de la maison **H. J. Biber**, à Genève, commencée le 6 février 1896, est Henri-Jules Biber de Zurich, domicilié aux Eaux-Vives. Genre d'affaires: Soieries et nouveautés. Locaux: 12, Rue Cécid.

22 avril. La raison **L. Vincent-Fouilloux**, soieries et tissus, à Genève (F. o. s. du c. du 18 juin 1891, page 558), est radiée ensuite de renonciation du titulaire depuis le 31 mars 1896.

22 avril. La maison **Louis Chevette**, fabrique de chocolats, à Genève (F. o. s. du c. du 16 avril 1885, n° 43, page 283), a donné, depuis le 1<sup>er</sup> avril 1896, procuration à Louis Vincent, de Lyon, domicilié à Genève.

22 avril. La raison **Jean Picard**, café, aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 24 octobre 1883, n° 126, page 944), est radiée ensuite de renonciation du titulaire et de remise au sieur E.-C. Claudin (inscrit).

22 avril. La raison **Chs Louis Empeytn**, fabrique de produits chimiques et de feux d'artifices, à Chêne-Bougeries (F. o. s. du c. du 11 septembre 1886, n° 85, page 594), est radiée ensuite de renonciation du titulaire depuis 1890.

22 avril. L'assemblée générale de la **Société anonyme de la maison n° 7, Rue Chaponnière**, dont le siège est à Genève (F. o. s. du c. du 31 juillet 1884, page 543, et du 29 août 1891, n° 178, page 725), réunie à Genève, le 7 février 1896, a nommé Charles Chevalley, domicilié à Montalègre, en remplacement de Marc-Abraham Menthonnex, décédé, comme administrateur de la société.

22 avril. Suivant extrait des procès-verbaux de la direction de la **Société Genevoise de Chemins de fer à Voie étroite**, société anonyme, dont le siège est à Genève (F. o. s. du c. des 22 novembre 1888, n° 125, page 928; 14 novembre 1889, n° 176, page 842; 15 avril 1890, n° 52, page 305, et 18 juillet 1893, n° 166, page 676), J. Dupont-Buèche, décédé, a cessé de faire partie de la direction et n'est pas remplacé jusqu'à nouvel ordre.

22 avril. Le chef de la maison **Johanny Forobert**, à Genève, commencée le 1<sup>er</sup> mars 1896, est Johanny Forobert, d'origine française, domicilié à Genève. Genre d'affaires: Fruits, primeurs et légumes en gros. Locaux: 17, Rue Cendrier (ancien local Marret).

22 avril. La raison **Martinet Henri**, café, aux Eaux-Vives (F. o. s. du c. du 6 octobre 1883, n° 123, page 928), est radiée ensuite du décès du titulaire, survenu en 1894. La maison est continuée par la veuve, laquelle escomptée de l'inscription, en vertu de l'art. 13, dernier alinéa, du règlement du registre du commerce.

22 avril. La raison **A<sup>e</sup> Mincieux**, à Genève (F. o. s. du c. du 2 avril 1883, n° 47, page 362), ayant renoncé dès ce jour au commerce d'objets d'art, continué comme décorateur-ornemaniste et sculpteur, et se fait en conséquence radier en vertu de l'art. 13, dernier alinéa du règlement du registre du commerce.

22 avril. Suivant acte reçu par Mes Henri Maquemer et son collègue, notaires, à Genève, le 9 mars 1896, il a été constitué une société anonyme, portant la dénomination de **Société anonyme des immeubles de la Rue Lombard**, ayant pour objet l'acquisition d'un terrain, situé en la commune de Plainpalais, à l'angle du Boulevard de Plainpalais et de la rue Alexandre Lombard, la construction de deux maisons d'habitation sur ce terrain, la location et la vente des immeubles. Le siège de la société est fixé en la commune de Plainpalais, dans l'immeuble social. La société est constituée pour un temps indéterminé. Le capital est de cent vingt mille francs (fr. 120,000), divisé en 240 actions de fr. 500 chacune, au porteur. Le capital est en entier souscrit et un cinquième du montant de chaque action a été versé. Le conseil d'administration est composé de trois membres. Pour les actes à passer et les signatures à donner, le conseil est représenté par la majorité de ses membres ou par l'un d'eux délégué à ces fins et



porteur d'un extrait de registres. Les publications émanant de la société ont lieu par la voie de la «Feuille d'avis officielle de Genève». Le premier conseil d'administration est composé de Jean Casaf, entrepreneur, demeurant à Thonex; Victor-Marc Vuagnat, entrepreneur, demeurant à Plainpalais, et Auguste Golay, architecte, demeurant à Genève.

II. Besonderes Register — II. Registre spécial — II. Registro speciale.

Streichungen: — Radiations: — Cancellazioni:

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern.

1896. 22. April. Anna Maria Leuenberger geb. Kauer, geb. 1837, Negt. von Rohrbachgraben, Lorrainestrasse 14, Bern (S. H. A. B. Nr. 38 vom 11. Februar 1896, pag. 151).

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

21. April 1896, 12 Uhr m.

Nr. 8302.

Firma: Farbwerk Friedrichsfeld Dr. Paul Remy, Fabrikant, Mannheim (Deutschland).

**PORCOSAN**

Pharmazentische Produkte.

21 avril 1896, 5 h. p.

N° 8303.

J. Bellet & C<sup>ie</sup>, fabricants,

Vevey (Suisse).



TRADE MARK

Café de plantes indigènes.

21 avril 1896, 12 h. m.

N° 8304.

R. Frank, fabricant,

Chaux-de-Fonds (Suisse).



Mouvements, boîtes et emballages de montres.

Erhöhung der Notenemission der Luzerner Kantonalbank.

Mit Schlussnahme vom 24. April 1896 hat der Bundesrat der Luzerner Kantonalbank in Luzern die Bewilligung zur Erhöhung ihrer gegenwärtigen Notenemission von Fr. 4,000,000 auf Fr. 6,000,000 unter Garantie des Kantons Luzern erteilt.

Bern, den 24. April 1896.

Eidgenössisches Finanzdepartement.

Elévation de l'émission des billets de la „Luzerner Kantonalbank“.

Par décision du 24 avril 1896, le conseil fédéral a accordé à la „Luzerner Kantonalbank“ à Lucerne d'élever son émission actuelle de billets de banque de fr. 4,000,000 à fr. 6,000,000 sous la garantie du canton de Lucerne.

Berne, le 24 avril 1896.

Département fédéral des finances.

Einfuhr in den freien Verkehr. — Importation dans la circulation libre.

Gebrauchs- tarif Nummer N° du tarif d'usage	Gattung der Ware Désignation des articles	Einfuhr im März Importation en mars	
		1895	1896
		q	q
365	Petroleum, roh, und Petroleumdestillate. { Pétrole, brut, et produits de la distillation du pétrole }	34,874	45,088
367	Schweineschmalz — Saindoux	3,299	2,926
404	Weizen — Froment	294,901	216,505
406	Hafer — Avoine	62,098	58,887
407	Gerste — Orge	14,288	8,513
409	Mais — Maïs	10,876	22,817
415	Graupe, Gries, Grütze — Gruau, semoule	13,490	13,811
416-5	Mehl — Farine	37,679	28,685
423	Kaffee, roher — Café brut	6,415	8,276
441	Rohtabak — Tabac brut	3,916	4,861
447	{ Roh- und Krystallzucker, Stampf- (Pilé-) Zucker, Abfallzucker, Traubenzucker Sucre brut et sucre cristallisé, pilé, déchets de sucre, sucre de raisin }	23,123	26,640
448	{ Zucker in Hüten, Platten, Blöcken Sucre en pains, plaques, blocs }	8,001	8,782
449	{ Zucker geschnitten oder fein gepulvert Sucre coupé ou en poudre fine }	5,934	6,228
		hl	hl
455	Wein in Fässern — Vins en fûts	106,126	113,186

Nichtamtlicher Teil. — Partie non officielle.

Verschiedenes. — Divers.

Geltendmachung von Rechtsansprüchen vor italienischen Konkursgerichten. Bei Geltendmachung von Rechtsansprüchen vor italienischen Konkursgerichten empfiehlt es sich nach dem «Deutschen Handelsarchiv», alsbald denjenigen Förmlichkeiten gerecht zu werden, ohne deren Erfüllung eine Anerkennung der Ansprüche italienischerseits nicht zu erwarten ist. Wenn sich auch bei der Natur des italienischen Konkursrechtes allgemeingültige Grundsätze nicht aufstellen lassen, so werden doch folgende Förmlichkeiten als erforderlich und ausreichend angesehen werden dürfen. Anmeldungen von Konkursforderungen sind auf Stempelbogen zu 3.60 Lire in italienischer Sprache zu schreiben und vom Gläubiger zu unterzeichnen. Hinsichtlich der Beglaubigung der Unterschrift gilt es allgemein als genügend und mit der förmlichen Beglaubigung gleichwertig, wenn die einfache Unterschrift eines Advokaten unmittelbar unter die Unterschrift des Gläubigers gesetzt wird, und es empfiehlt sich daher, die betreffenden Erklärungen durch einen italienischen Advokaten niederschreiben zu lassen, sie alsdann unterschreiben zu lassen und dem Advokaten zur Unterschrift und Uebersetzung an das Gericht zurückzusenden. Die Gläubiger können sich zunächst darauf beschränken, lediglich ihre Forderungsanmeldung behufs Eintragung der Forderung vorzulegen. Denn die Anmeldung allein genügt für gewöhnlich in denjenigen Fällen, in welchen die Forderung vom Gemeinschaftschuldner oder dem Konkursverwalter nicht bestritten wird, und besonders dann, wenn sie sich, wie dies am häufigsten, aus den Büchern des Schuldners ergibt. Anders verhält es sich dagegen, wenn die Forderung bestritten wird, insbesondere, wenn der Schuldner keine oder unvollständige Bücher geführt hat, aus welchen die Forderung nicht klar ersichtlich ist. In diesem Falle ist zum Beweise der Forderung ein Buchauszug erforderlich, der von einem öffentlichen Notar angefertigt sein muss. Ist der Buchauszug von einem nicht italienischen Notar hergestellt und in fremder Sprache geschrieben, so bedarf es der Beglaubigung der notariellen Unterschrift durch den italienischen Konsul des Orts und der Uebersetzung des Auszugs in das Italienische durch einen gerichtlichen Sachverständigen. Nur wenn der Auszug in französischer Sprache angefertigt ist, wird die Uebersetzung in das Italienische nicht gefordert. Bei einem nur unbedeutenden Guthaben und einer voraussichtlich nur unbedeutenden Quote empfiehlt es sich bisweilen zur Ersparung der hohen Beglaubigungskosten, das Guthaben gar nicht anzumelden, sondern abzuwarten, ob ein «Konkordat» zustande kommt, in welchem Falle die angemeldeten und die nicht angemeldeten Guthaben gleichberechtigt sind.

Dividendenzahlungen. — Paiements de dividende.

Compagnie du Chemin de fer à voie étroite Genève-Vevrier: Fr. 20.  
Uetlibergbahn: Fr. 10.

Generalversammlungen von Aktiengesellschaften.

Assemblées générales de sociétés anonymes.

- 27. April: Société des forces électriques de la Goule (Hôtel de la Couronne, à St-Imier).
- 28. April: Elektrizitätsgesellschaft Alioth (Lesegesellschaft Basel).
- 27. April: Wengernalpbahngesellschaft (Foyer des Gesellschaftshauses in Bern).
- 27. April: Gesellschaft des Aare- und Emmenkanals (Hôtel zur Krone in Solothurn).
- 27. April: Badische Pferde-Versicherungsanstalt zu Karlsruhe (Grosser Saal der vier Jahreszeiten).
- 28. April: Basler Lebensversicherungsgesellschaft (St. Elisabethenstrasse 46).
- 28. April: Basler Rückversicherungsgesellschaft (St. Elisabethenstrasse 46).
- 28. April: Basler Transport-Versicherungsgesellschaft (St. Elisabethenstrasse 46).
- 28. April: Basler Versicherungsgesellschaft gegen Feuerschaden (Elisabethenstrasse 46).
- 28. April: Zuger Kantonalbank (Kantonsratssaal in Zug).
- 29. April: Aktiengesellschaft Patent Leinwather in Basel (Gartensaal der Brauerei Merian).
- 30. April: „Schweiz“, Transportversicherungsgesellschaft Zürich (Direktionsbureau).
- 30. April: „Zürich“, Allgemeine Unfall- und Haftpflicht-Versicherungs-Aktiengesellschaft (Paradeplatz 3 in Zürich).
- 30. April: Mech. Ziegel- und Backsteinfabriken Nebikon-Gelttau (Bahnhofrestaurant Willisau).
- 30. April: Magazine zum wilden Mann (Zunftsaal zum Schlüssel in Basel).

Fremde Banken. — Banques étrangères.

Banque de France.			
Encaisse mé- tallique	16 avril	23 avril.	Circulation de billets
Portefeuille	16 avril	23 avril.	Comptes-courants
	fr.	fr.	fr.
	3,191,202,888	3,196,207,987	3,674,742,265
	684,974,304	677,869,594	685,068,754
			3,640,469,140
			721,880,771
Banca d'Italia.			
Moneta metallica	31 mars.	10 avril.	Circolazione
Portafoglio	31 mars.	10 avril.	Conti correnti a vista
	L.	L.	L.
	364,954,297	365,025,916	774,617,176
	159,736,381	159,808,861	69,951,884
			69,232,506
Niederländische Bank.			
Metallbestand	11. April.	18. April.	Notencirculation
Wechselportefeuille	11. April.	18. April.	Conti-Correnti
	fl.	fl.	fl.
	114,728,648	115,065,046	200,559,005
	53,179,977	55,369,512	3,478,396
			201,647,096
			4,242,912

Insertionspreis:  
Die halbe Spaltenbreite 30 Cts.  
die ganze Spaltenbreite 60 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Prix d'insertion:  
30 cts. la petite ligne,  
60 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

Das beste, schnellste und sicherste aller äusserlichen Mittel gegen Rheumatismus, Gicht, Rücken-schmerzen, Seitenstiche, Hüftenweh, Brustschmerzen, Husten, Hexenschuss, Stanchungen, Verrenkungen, Gelenk- u. Muske-



**Poröses Pflaster.**

Entzündung, im allgemeinen als unübertrefflicher Schmerzstiller.

Anwendung sehr reinlich und bequem und nicht wie lästige Einreibungen, Oele, Salben etc.

Preis: Fr. 1.25.

Zu beziehen von den meisten Apotheken.  
Haupt-Depots: Apotheker Tanner, Bern — Apotheker Dannegger, Thun — Adlerapotheke, Gerberstr., Basel — Engalapothek, St. Gallen — Apotheker Greiner, Glarus — Apotheker Schmidt, Freiburg — Pharmacie Internationale, Genf. (878<sup>4</sup>)

Man verlange nur **Williams poröse Pflaster** mit obiger Schutzmarke (3 Figuren). Alle andern sind wertlose Nachahmungen.

Allgemeine

**Versicherungs-Gesellschaft „Helvetia“**  
in St. Gallen. (293<sup>1</sup>)

Die Tit. Herren Aktionäre werden hiemit zu der  
Dienstag, den 28. April 1896, vormittags 11 Uhr,  
in unserm Verwaltungsgebäude  
stattfindenden

**siebenunddreissigsten ordentlichen Generalversammlung**

eingeladen, in welcher folgende Geschäfte zur Verhandlung kommen werden:

- 1) Abnahme des Berichtes des Verwaltungsrates, der Bilanz, sowie der Gewinn- und Verlustrechnung für das Rechnungsjahr 1895.
- 2) Abnahme des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
- 3) Verteilung des Jahresgewinnes. (H 791 S)
- 4) Wahl von drei Mitgliedern in den Verwaltungsrat.
- 5) Wahl von zwei Mitgliedern und zwei Stellvertretern in die Direktion aus der Mitte der Verwaltungsratsmitglieder für die Dauer eines Jahres.
- 6) Wahl von drei Rechnungsrevisoren und eines Suppleanten für das Rechnungsjahr 1896.

Für die Stimmberechtigung sind die §§ 21 und 22 der Statuten massgebend. Die Stimmkarten können bei unserer Zentralkasse vom 20. April an bezogen werden.

Vom 20. April an werden die Bilanz und die Rechnung über Gewinn und Verlust, samt dem Revisionsbericht, am Gesellschaftssitze zur Einsicht der Herren Aktionäre aufgelegt.

Da die Generalversammlung nur bei Anwesenheit von wenigstens 25 Aktionären, welche zusammen Aktien im Nennwerte von mindestens 1 Million Franken repräsentieren, beschlussfähig ist, so werden die Herren Aktionäre dringend eingeladen, die Generalversammlung zu besuchen.

St. Gallen, den 27. März 1896.

Allgemeine Versicherungs-Gesellschaft „Helvetia“:

F. Haltmayer. Grossmann.

**„HELVETIA“**  
Schweizerische Feuer-Versicherungs-Gesellschaft  
in St. Gallen. (294<sup>1</sup>)

Die Tit. Herren Aktionäre werden hiemit zu der  
Dienstag, den 28. April 1896, vormittags 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr,  
in unserm Verwaltungsgebäude  
stattfindenden (H 791 S)

**dreieinunddreissigsten ordentlichen Generalversammlung**

eingeladen, in welcher folgende Geschäfte zur Behandlung kommen werden:

- 1) Abnahme des Berichtes des Verwaltungsrates, der Bilanz, sowie der Gewinn- und Verlustrechnung für das Rechnungsjahr 1895.
- 2) Abnahme des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
- 3) Verteilung des Jahresgewinnes.
- 4) Wahl von drei Mitgliedern in den Verwaltungsrat.
- 5) Wahl von zwei Mitgliedern und zwei Stellvertretern in die Direktion aus der Mitte der Verwaltungsratsmitglieder für die Dauer eines Jahres.
- 6) Wahl von fünf Rechnungsrevisoren für das Rechnungsjahr 1896.

Für die Stimmberechtigung sind die §§ 21 und 22 der Statuten massgebend. Die Stimmkarten können an unserer Zentralkasse vom 20. April an bezogen werden.

Vom 20. April an werden die Bilanz und die Rechnung über Gewinn und Verlust, samt dem Revisionsbericht, am Gesellschaftssitze zur Einsicht der Herren Aktionäre aufgelegt.

Da die Generalversammlung nur bei Anwesenheit von wenigstens 40 Aktionären, welche zusammen mindestens 200 Aktien repräsentieren, beschlussfähig ist, so werden die Herren Aktionäre dringend eingeladen, die Generalversammlung zu besuchen.

St. Gallen, den 27. März 1896.

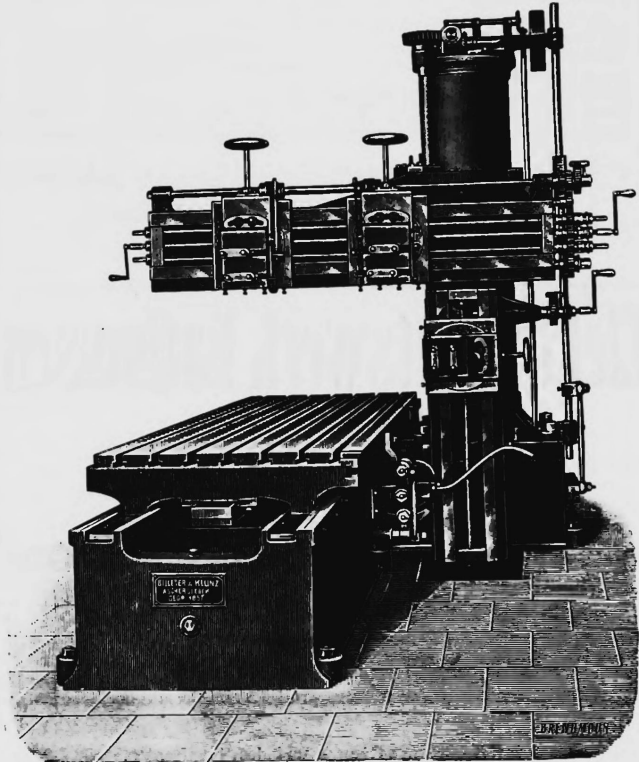
„Helvetia“, Schweiz. Feuer-Versicherungs-Gesellschaft:

F. Haltmayer. Grossmann.

**Jakob Lüscher, Notariats-, Rechts- und Inkasso-Büreau,**  
Aarau und Zofingen.

Besorgung von: Vermögensverwaltungen; Inkassi in der ganzen Schweiz An- und Verkauf von Liegenschaften; Vertretung in Streitfällen; etc. Gewissenhafte Bedienung. Beste Referenzen. (337<sup>1</sup>)

**Billeter & Klunz,**  
Maschinenfabrik und Eisengiesserei,  
Aschersleben (Prov. Sachsen),  
liefern als Spezialität



**Billeter-Hobelmaschine mit Einpilaster,**

mit auslösbarem Drail-Umsteuerung (D. R.-Patent)

und (200)

vierfach beschleunigtem, stossfreiem Tischrücklauf.

20 % Mehrleistung gegen Maschinen mit doppelt beschleunigtem Rücklauf.

In der Schweiz viele im Betrieb.

Generalvertreter für die Schweiz:

Stapfer & Völkel, Zürich, Centralhof.

**Société électrique Vevey-Montreux.**

MM. les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire pour le lundi, 4 mai 1896, à 3 heures après-midi, à Montreux, salle du conseil communal du Châtelard.

On commencera à 2 heures à établir la feuille de présence.

Ordre du jour: (869<sup>1</sup>)

Rapport du conseil d'administration.

Rapport des contrôleurs.

Fixation du dividende.

Propositions relatives: aux Eaux du Pays d'Enhaut; au Tramway funiculaire Trait-Planches; à la conversion de la dette et à l'émission d'un emprunt.

Nominations statutaires.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront remises jusqu'au 1<sup>er</sup> mai à MM. les actionnaires, sur présentation des titres d'actions, aux adresses suivantes:

A la Banque cantonale vaudoise et à ses agences;

» » Banque de Montreux;

chez M. G. Montet, banquier, à Vevey;

au bureau de la société, à Montreux. (H 1923 M)

Des exemplaires imprimés du rapport du conseil d'administration, avec rapport des contrôleurs, seront mis à la disposition de MM. les actionnaires dès le 24 avril dans les bureaux sus-indiqués.

La carte d'admission donne droit au libre parcours sur les voitures du tramway, le jour de l'assemblée.

Le président du conseil d'administration:

E. L. Roussy.

Le secrétaire:

A. De Cronax.

**Ankauf und Auswechsel von Münzen ausser Kurs, Gold, Silber und Platingegenständen.** (121)

**Verkauf von Blattgold, Platin, garantiert reinem Chlorgold und salpetersaurem Silber.**

Das Kursblatt wird auf Verlangen gratis zugesandt.

H. Zandt, Gerbergasse 85, Basel.

Telephon 1802.

# Bilan du „Crédit du Léman“, à Vevey.

Arrêté au 31 décembre 1895.

ACTIF			SOLDES			PASSIF			SOLDES		
	fr.	ct.		fr.	ct.		fr.	ct.		fr.	ct.
Capital non versé	1,836,450	—				Capital social	2,040,500	—			
Portefeuille	3,264,621	13				Capital actions de priorité	104,900	—			
Traites et remises	1,637,024	49				Comptes-courants créanciers	1,983,619	—			
Comptes de crédit des sociétaires	1,163,566	75				Dépôts fixes	4,714,800	—			
Compte de change	18,186	15				Caisse d'épargne	154,365	15			
Compte de mobilier	1	—				Fonds de réserve	390,000	—			
Comptes-courants débiteurs	1,049,863	29				Réserve des sociétaires	12,113	05			
Bâtiment de l'association	100,000	—				Réserve des immeubles	80,000	—			
Compte d'immeubles	213,806	11				Comptes de correspondants-créanciers	161,952	43			
Compte de correspondants-débiteurs	269,470	65				Profits et pertes	100,516	49			
Affaires en souffrance	6,893	—									
Caisse	182,883	55									
	9,742,766	12					9,742,766	12			

Certifié conforme aux écritures.

Vevey, le 27 janvier 1896.

(584)

Le contrôleur: **Sim. Corboz.**

## Elektrizitätswerk Rathausen

bei Luzern.

### Die Generalversammlung

findet nicht Donnerstag den 30. April, sondern

**Donnerstag den 7. Mai 1896, vormittags 11 Uhr**

in der

Aula des Kantonschulgebäudes in Luzern statt.

Verhandlungsgegenstände:

- 1) Abnahme der Jahresrechnung pro 1895 und Bericht der Rechnungsrevisoren.
- 2) Jahresbericht.
- 3) Wahl der Rechnungsrevisoren und des Suppleanten.
- 4) Statutenrevision betreffend die §§ 4 und 35, lit. b.

Jahresrechnung und Revisionsbericht liegen auf dem Bureau in Rathausen zur Einsicht der Aktionäre auf.

Zutrittskarten können nach § 15 der Statuten bei der

**Bank in Luzern, Luzerner Kantonalbank, Aktiengesellschaft Leu & Cie., Zürich, u. Riggenbach & Cie., Basel**

bezogen werden.

Zur Beschlussfähigkeit für Traktandum 4 wird auf § 18 der Statuten aufmerksam gemacht, wonach mindestens die Hälfte des Aktienkapitals vertreten sein muss. (T 221 L)

Luzern, den 20. April 1896.

(382<sup>1</sup>)

Der Verwaltungsrat.

## BANQUE DE DÉPÔTS DE BAL

(Capital fr. 12,000,000. — Actions nominatives de fr. 5000 dont 1/5 versé)

reçoit des

**VALEURS EN DÉPÔT** (761)

(à découvert ou sous couvert cacheté)

et s'occupe du détachement et de l'encaissement des coupons, du contrôle des tirages, etc., ainsi que de

**l'achat et de la vente de fonds publics.**

Elle fait des avances sur de bonnes valeurs traitées à la bourse pour 3 à 4 mois, avec renouvellement éventuel à 4 1/4 % d'intérêts l'an, sans aucune commission.

Aktiengesellschaft

**für Erstellung des Taubenlochweges.**

Generalversammlung

**Montag, den 27. April 1896, abends 8 Uhr, im Schweizerhof in Biel.**

Traktanden:

- 1) Verlesen des Protokolls der letzten Sitzung.
- 2) Geschäftsbericht und Jahresrechnung.
- 3) Wahl der Rechnungsrevisoren.
- 4) Unvorhergesehenes. (B 5 Y)

Biel, den 30. März 1896.

Der Präsident: **Dr. E. Lanz.**

Der Sekretär: **Dr. A. Bähler.**

(319<sup>1</sup>)

**Packleinen**

Julius Hes & Co. (522<sup>1</sup>)

Dundee (Schottland) — Zürich (Schweiz).

Tolles d'emballages — Säcke aller Art. Preisverhältnisse und Muster zu Diensten.

## Empfangsanzeige.

Der unterzeichneten Stelle ist heute in verschlossenem Couvert mit dem Poststempel «Konstanz 22. IV. 96, 3—4 N.» von einem anonymen Versender der Betrag von Fr. 200 in zwei 100 Fr. Banknoten mit einem Zettel, auf welchem die Sendung als «Zollnachzahlungen» bezeichnet war, übermittelt worden. Der Empfang dieses Betrages wird hiemit zu Händen des unbekannt Absenders bescheinigt. (388)

Bern, den 23. April 1896.

Schweizerische Oberzolldirektion.

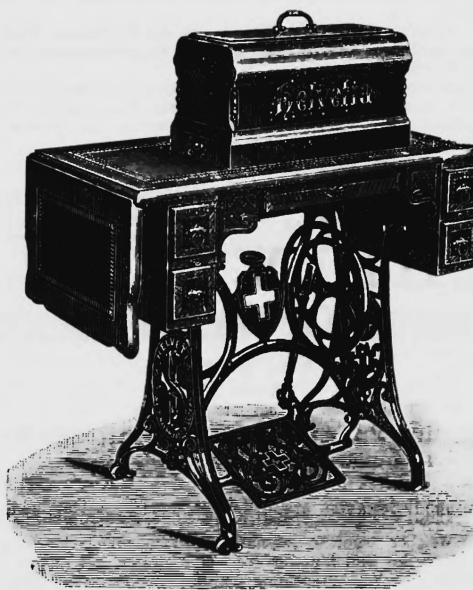
## Avis für angehende Buchhalter und Buchhalterinnen.

Zürich V, **Heinrich Huber**, Buchhalter, Experte-Contrôleur für Comptabilité, anbietet sich, in speziellen Fällen schriftlich Rat und Auskunft zu geben. (385<sup>2</sup>)

## Schweizerische Nähmaschinen-Fabrik

Luzern

Neueste Verbesserungen.



Einfachste Handhabung.

## „HELVETIA“ Nähmaschinen

mit Langschiffchen  
mit Schwingschiffchen (389<sup>1</sup>)  
mit Ringschiffchen

für Familien und Gewerbe, Tuch- und Lederarbeiten.

**Für Fabriken und Ateliers**

neue Installations-Tische für Kraftbetrieb

von Nähmaschinen; in Betrieb zu sehen

**Genfer Landesausstellung**

Maschinenhalle Nr. 29.125.

Oele, Riemen, Nadeln und Ersatzteile

für alle Systeme.

Die Buchdruckerei **JENT & Co** in Bern

empfiehlt sich dem Tit. Handelsstande zur Anfertigung aller vorkommenden Formulare **Basche und geschmackvolle Ausführung.**